

Wissen , das keine Grenzen kennt

Im antiken Griechenland hat man geglaubt, dass der Mensch die "Krone der Schöpfung" sei. Inzwischen weiß man, dass diese Sonderstellung nicht mehr haltbar ist und es in der Fauna Spezies gibt, die einen staunen lassen und für ein riesengroßes "Wow!" sorgen. Eine Unmenge an Beispielen dafür findet man in "Wunderwelt Tiere - Von Panzerknackern und Mördermuscheln", sodass nicht nur Kinder sich mit interessantem Wissen unterhalten fühlen. Dabei führt Professor Hein Stein den Leser sicher durch diesen Dschungel aus Fakten, indem er auf 444 Fragen teils skurrile Antworten gibt und in 50 Infoboxen so manches Geheimnis preisgibt.

Unterteilt in übersichtlich gehaltene Kapitel erfährt man alles - und noch ein bisschen mehr -, was es über die faszinierende Tierwelt zu wissen gibt. Nach einer kurzen Einführung in das Thema werden einzelne Tierarten in insgesamt 18 Klassen eingehender behandelt. Abgesehen von den Säugetieren stehen den wichtigsten Stämmen und Klassen des Tierreichs jeweils vier Seiten zu, sodass man Befürchtungen, es würde etwas vergessen werden, nicht haben muss. Mit einem abschließenden Kapitel über den Artenschutz wird man dazu aufgerufen, etwas Gutes für bedrohte Tiere zu tun. Denn das lohnt sich in jedem Fall.

Die Welt sähe recht trostlos aus, wenn der Elefant nicht mehr die Savanne Afrikas durchstreifen oder der Pottwal nicht mehr die Weltmeere unsicher machen würde. Es ist erschreckend zu erfahren, dass 21 Prozent der Säugetiere, 29 Prozent der Amphibien und zwölf Prozent der Vögel auf der Roten Liste vermerkt sind. "Wunderwelt Tiere - Von Panzerknackern und Mördermuscheln" leistet einen bedeutenden Beitrag gegen diesen Trend. Es ist eine für den Leser erhellende Lektüre, die man hier erfährt.

Mit Bertelsmann Junior! kann man etwas erleben. Was genau das ist, sieht man anhand von "Wunderwelt Tiere - Von Panzerknackern und Mördermuscheln". Obwohl man hiermit ein Sachbuch in den Händen hält, wird Unterhaltung trotzdem ganz groß geschrieben. Man staunt über das Wissen, das sich vor dem Augen des Kindes ausbreitet wie eine amüsante und doch umfangreiche Enzyklopädie über die Fauna. Die eindrucksvollen Bilder und ansprechenden Texte ziehen Neunjährige magisch an und sorgen zugleich für einen Riesenspaß für die ganze Familie. So wird Wissen zu einem attraktiven Zeitvertreib!

Susann Fleischer 19.09.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)